

Welches Amt ist zuständig?

1 Wer ist zuständig?

- a** Ana und Christian Schmidt möchten einen Antrag auf Kindergeld stellen. Aber wo? ..

der Antrag = eine offizielle Bitte
einen Antrag stellen
auf (Kindergeld) = (Kindergeld) beantragen

das Amt – die Ämter
die Behörde – die Behörden
zuständig = Wer macht das?
Wo bin ich richtig?



Ana und Christian Schmidt
mit Sohn Maksim

Lesen Sie die Information. Wo können die Schmidts
Kindergeld beantragen? Welches Amt ist zuständig?

- das Einwohnermeldeamt
 das Standesamt
 die Agentur für Arbeit

TIPP

Sie müssen nicht jedes Wort verstehen

Ämter und Behörden	Stadt Frankfurt
Einwohnermeldeamt	Anmeldung in Frankfurt (nach Umzug), Abmeldung aus Frankfurt Personalausweise/Reisepässe Parkausweise
Kfz-Zulassungsstelle	Fahrzeug anmelden oder abmelden
Standesamt	Eheschließungen (Heirat) anmelden, Geburten melden Geburtsurkunden/Heiratsurkunden
Agentur für Arbeit	Arbeitsvermittlung Berufsinformationszentrum Arbeitslosengeld Familienkasse
Ausländerbehörde	Aufenthalt in Deutschland Integration Aufenthaltsurlaubnis, Studium Integrationskurse, Orientierungskurse

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an. Unser Service-Team hilft Ihnen gerne. Tel.: 0224 828800
Formulare können Sie hier herunterladen >> [Formulare](#)

- b** Wer ist zuständig? Lesen Sie die Informationen noch einmal und verbinden Sie.

- 1 Sie suchen eine neue Arbeit. — Ausländeramt
- 2 Sie möchten bald heiraten. — Einwohnermeldeamt
- 3 Sie brauchen Informationen zu Sprachkursen. — Agentur für Arbeit
- 4 Sie möchten in eine andere Stadt ziehen. — Standesamt

- c** Welche Dokumente sind das?

Führerschein | Geburtsurkunde | Reisepass | Familienbuch



Geburtsurkunde
Maksim
Schmidt
geboren am
3. Juni 200X

Wichtige
Dokumente
Wir sagen
„Papiere“
„Unterlagen“

Wir sagen
„Agentur für Arbeit“
oder „Arbeitsagentur“

2 Ich brauche eine Auskunft.

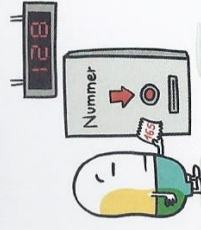
Ana und Christian haben einige Fragen. Deshalb ruft Ana bei der Stadt Frankfurt an. Sie spricht mit Katharina Ahrens.

eine **Auskunft** = eine Information, eine Antwort auf eine Frage

Das Gespräch hat zwei Teile. Hören Sie Teil 1 und lesen Sie die Sätze. Ist das richtig oder falsch?

23

- 1 Die Familienkasse ist in der Arbeitsagentur im zweiten Stock.
- 2 Die Arbeitsagentur ist neben dem Theater.
- 3 Die Familienkasse ist donnerstags bis 16 Uhr geöffnet.
- 4 Man braucht keinen Termin.



Immer muss man eine Nummer ziehen.

Hören Sie jetzt Teil 2. Was sagt Frau Ahrens? Kreuzen Sie an.

24

- 1 Wenn Sie einen Antrag stellen möchten, müssen Sie zur Familienkasse gehen.
- 2 Wenn Sie Kindergeld beantragen möchten, müssen Sie ein Formular ausfüllen.
- 3 Wenn Sie kein Internet haben, können Sie das Formular auch hier abholen.
- 4 Wenn Sie einen Computer haben, können Sie das Formular herunterladen.
- 5 Wenn Sie Hilfe brauchen, rufen Sie noch einmal an.
- 6 Wenn Sie Probleme haben, fragen Sie bei der Familienkasse nach.

3 Wenn ..., (dann) ...

Was passt zusammen? Lesen Sie und verbinden Sie.

Wenn Sie Fragen haben, (dann) rufen Sie sie an! Rufen Sie an, **wenn** Sie Fragen haben!

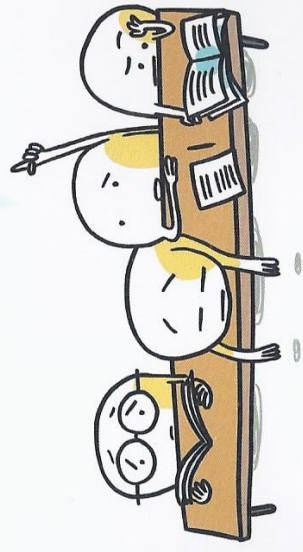
- 1 Wenn Sie eine Aufenthaltserlaubnis haben, a können Sie den Antrag online ausfüllen.
- 2 Wenn Sie ein Auto anmelden möchten, b (dann) können Sie zur VHS gehen.
- 3 Wenn Sie eine Arbeitserlaubnis haben, c müssen Sie zur Zulassungsstelle gehen.
- 4 Wenn Sie Internet haben, d (dann) fragen Sie einen Mitarbeiter.
- 5 Wenn Sie das Formular nicht verstehen, e können Sie in Deutschland studieren.
- 6 Wenn Sie einen Sprachkurs machen möchten, f (dann) dürfen Sie in Deutschland arbeiten.

Drehen Sie die Sätze um und schreiben Sie. Hören Sie dann zur Kontrolle.

25

- 1 Sie können in Deutschland studieren, wenn Sie eine Aufenthaltserlaubnis haben.
- 2 Sie müssen ...

Können wir eine Pause beantragen, wenn wir müde sind?



Darf ich vorstellen? Meine Familie.

4 Familie Schmidt und ihre Angehörigen

a Das ist Maksims Familie. Wer ist wer? Arbeiten Sie zu zweit und beschreiben Sie die Familie.

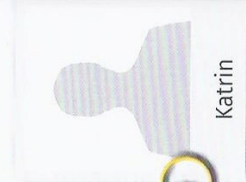
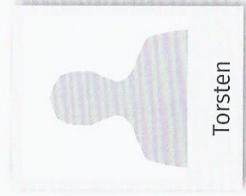
Ana ist Maksims Mutter ...

Maksims Mutter = die Mutter **von Maksim**

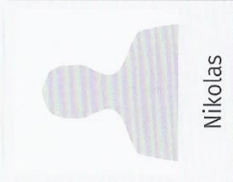
Mutter = Mama
Vater = Papa
Großmutter = Oma
Großvater = Opa



die Großmutter
der Großvater
die Großeltern
der Vater, die Mutter
die Eltern
der Onkel, die Tante
der Cousin, die Cousine



Personen in einer Familie heißen auch „Verwandte“ oder „Familienmitglieder“ oder „Angehörige“.



b Ergänzen Sie.

- 1 Katrin ist Anas
- 2 Maksim ist Katrins
- 3 Marie-Louise ist Katrins
- 4 Nikolas und Mia sind die von Marie-Louise und Anton.
- 5 Mia ist Nikolas' Schwester. Mia und Nikolas sind

der Schwiegervater, die Schwiegermutter
die Schwiegereltern
der Bruder, die Schwester, die Geschwister
der Schwager, die Schwägerin
der Enkel, die Enkelin, die Enkelkinder
der Neffe, die Nichte

Nikolas' Schwester

c Schreiben Sie drei Sätze über Maksim und drei Sätze über Katrin. Vergleichen Sie im Kurs.

d Und Sie? Wie groß ist Ihre Familie? Wie viele Geschwister haben Sie? Wie viele Tanten und Onkel haben Sie? Nichten und Neffen? Cousinen und Cousins? Haben Sie Angehörige in Deutschland? Erzählen Sie im Kurs.

Haben wir alles?

Hören Sie und ergänzen Sie.

alles | alles | etwas | etwas | nichts

Ana: Christian, hast du Maksims Geburtsurkunde?

Christian: Ja, ich habe die Geburtsurkunde und das Formular. Brauchen wir noch 1 ?

Ana: Einen Moment. Ich schaue nach. Ich habe 2 notiert.

Die Ausweise! Wir müssen unsere Ausweise mitbringen.

Christian: Ach ja, stimmt. Ist das dann 3 ? Oder haben wir 4 vergessen?

Ana: Nein, wir haben 5 vergessen. Wir können jetzt losfahren.

Lesen Sie und ergänzen Sie:

alles | etwas | nichts

- 1 Entschuldigung, kann ich Sie fragen?
- 2 Ich habe gelesen, aber ich verstehe einige Wörter nicht.
- 3 Wenn ich nicht verstehe, frage ich nach.
- 4 Der Parkplatz hier ist kostenlos. Wir müssen bezahlen.
- 5 Ich verstehe das nicht. Können Sie bitte noch einmal erklären?

Kann ich Sie etwas fragen?

Welche Sätze sind ähnlich? Ordnen Sie zu und schreiben Sie.

- 1 Entschuldigung. =
- 2 Kann ich Sie etwas fragen? =
- 3 Ich verstehe das Wort nicht. =
- 4 Können Sie das bitte wiederholen? =
- 5 Buchstabieren Sie bitte. =

Welche Sätze aus Übung a benutzt die Frau?

Hören Sie und ergänzen Sie.

- ▶ Guten Tag. 1
- ▶ Ja, natürlich.
- ▶ Ich möchte einen Antrag auf Kindergeld stellen. Bin ich hier richtig?
- ▶ Ja, kommen Sie herein. Haben Sie einen Lichtbildausweis dabei? 2
- ▶ Haben Sie einen Lichtbildausweis dabei?
- ▶ Entschuldigung. 3
- ▶ Ein Lichtbildausweis ist ein Ausweis mit Foto.
- ▶ Ach so, jetzt verstehe ich. Hier ist mein Reisepass.

Formular
Maksims
Geburtsurkunde
Ausweise

26

Wir sagen auch:
Darf ich Sie etwas fragen?

Ich habe eine Frage. |
Wie schreibt man das? |
Noch einmal, bitte. |
Entschuldigen Sie bitte. |
Was bedeutet das Wort?

Amtsdeutsch
Ämter und Behörden benutzen oft schwierige Wörter, zum Beispiel „Lichtbildausweis“.

27

Wie muss ich das Formular ausfüllen?

7 Bitte vollständig ausfüllen!

a Ana und Christian Schmidt sind bei der Familienkasse. In welches Zimmer müssen sie gehen?

b Lesen Sie das Antragsformular auf der nächsten Seite. Welche Wörter kennen Sie nicht? Markieren Sie.

c Die Schmidts sprechen mit Klaus Radke. Herr Radke ist Mitarbeiter bei der Familienkasse. Hören Sie das Gespräch und lesen Sie die Sätze. Ist das richtig oder falsch?

- | | | |
|---|--------------------------|-------------------------------------|
| 1 Christian Schmidt ist der Antragsteller. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2 Christian hat die deutsche Staatsangehörigkeit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Ana versteht das Wort „Familienstand“ nicht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Ana hat bei der Heirat ihren Namen geändert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Ana versteht nicht, was „w“ bedeutet. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



Familienkasse

Familiennamen

- A – E Zimmer 21
F – L Zimmer 22
M – R Zimmer 23
S – Z Zimmer 24

Sehen Sie sich noch einmal das Formular an. Hat Herr Radke alle Wörter erklärt oder haben Sie noch Fragen? Wenn Sie noch Fragen haben, besprechen Sie die Wörter im Kurs. Dann arbeiten Sie zu zweit und erklären Sie sich die Bedeutung der Wörter gegenseitig.

d Das Formular ist noch nicht vollständig. Einige Informationen fehlen. Hören Sie das Gespräch noch einmal und ergänzen Sie.

fehlen = sind nicht da

e Sie möchten auch einen Antrag stellen.

Füllen Sie bitte das Formular vollständig aus. Ihre Kursleiterin/Ihr Kursleiter ist für Ihren Antrag zuständig.

ANTRAG AUF KAFFEEPAUSE

Antragsteller(in)

Familienname, Vorname(n) Geburtsname/frühere Namen

m w d
Geschlecht Familienstand

Geburtsort Wohnort

Staatsangehörigkeit

Was sagt Ihre Kursleiterin/Ihr Kursleiter?
Ist der Antrag genehmigt oder abgelehnt?



ANTRAG AUF KINDERGELD

Bitte füllen Sie das Antragsformular vollständig aus. Vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht! Wenn der Antrag nicht unterschrieben ist, können wir ihn nicht bearbeiten.

1 Antragsteller(in)

Schmidt Vorname(n) Geburtsname/frühere Namen
 Familienname
 m w d
 Geburtsdatum Geschlecht Familienstand
 Mühlheim Geburtsland deutsch
 Geburtsort Staatsangehörigkeit
 deutsch

Hamburger Allee 18, 60487 Frankfurt, Deutschland
 Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Land)

2 Ehepartner(in) oder Lebenspartner(in)

Schmidt *Ana Rosa* Geburtsname/frühere Namen
 Familienname Vorname(n)
 m w d
 Geburtsdatum Geschlecht
 Sofia bulgarisch
 Geburtsort Staatsangehörigkeit

3 Kind

Schmidt *Maksim* m w d
 Familienname Vorname(n) Geschlecht

Antragsteller(in) Ehepartner(in)/Lebenspartner(in)
 Datum/Unterschrift Datum/Unterschrift

Knifflige Wörter



Ergänzen Sie die Vokale und Umlaute (a, e, i, o, u, ä, ö, ü). Hören Sie dann und sprechen Sie nach.

das ntr gsf rm l r – die St ts ng h r gk t – m nnl ch – w bl ch – d v rs –
 das G b rtd t m – fr h r N m n – die F m l nm tgl d r – die G schw st r –
 der Schw g r – die Schw g r n – die Schw g r lt rn – das nw hn rm ld mt –
 die Kfz-Z l ss ngsst ll